

INHALT

0	ABSICHT, METHODE, BEGRIFFLICHKEIT	7
	DIE WISSENSCHAFTLICHEN ÄUSSERUNGEN ZU KAFKA IN IHRER GEGENSEITIGEN BEZUGNAHME	9
1.1	Der Dissens und die Erklärungen dafür	9
1.2	Klassifizierungen und Disqualifikationen	11
1.3	Isolierende Systematik	15
2.1	ERZÄHLFORMEN UND IHRE KOMMUNIKATIVE FUNKTION	19
2.1.1	Die Subjektivierung der Erzählperspektive	20
2.1.2	Die Isolierung der Aspektfigur	29
2.1.2.1	„Amerika“ – Nachhall der Solidarität	31
2.1.2.2	„Der Prozeß“ – Die Vereinzelung des Angeklagten	43
2.1.2.3	„Das Schloß“ – Auswanderung aus der Mitmenschlichkeit	43
2.1.3	Die Dissoziierung im Dialog	51
2.1.3.1	Die Kategorie des Mißverständnisses	54
2.1.3.2	„Prästabilisierte Disharmonie“	58
2.1.3.3	Der Mensch als Monade	62
2.1.3.4	Gegenprobe: Der Tod als Folge glückender Kommunikation	65
2.2	DIE BINDUNG DER HAUPTFIGUR AN DIE INDIVIDUALITÄT DES AUTORS	68
2.3	DIE REDUKTIVEN DEUTUNGSANSÄTZE	77
2.3.1	Der biographische Ansatz	78
2.3.2	Der tiefenpsychologische Ansatz	84
2.3.3	Der soziologische Ansatz als empirisch-positivistischer	87
3.1	MOTIVGESTALTUNG UND WELTVERMITTLUNG	92
3.1.1	Die Deformation klassischer Motive	92
3.1.1.1	Arten der Deformation	93

3.1.1.2	Die kommunikativen Bedingungen in „Der Jäger Gracchus“	100
3.1.2	Die Tilgung des zeitgenössisch-historischen Bezugs	107
3.1.2.1	Politisches als Privates	109
3.1.2.2	Gesellschaft als geschichtlicher Stillstand	112
3.1.3	Das hermetische Prinzip	119
3.2	DIE SPEKULATIVEN DEUTUNGSANSÄTZE	130
3.2.1	Der religiöse (religionsphilosophische) Ansatz	132
3.2.2	Der ontologische Ansatz	135
3.2.3	Der soziologische Ansatz als gesellschaftstheoretischer	140
4.1	KAFKAS SOZIALFUNKTION ALS KÜNSTLER	147
4.1.1	Selbstverständnis – Der Dichter als Verwalter mythischer Wahrheit	148
4.1.2	Realisierung – Die Unvermittelbarkeit des Ich	151
4.1.3	Der Konflikt mit dem Kommunikativ-Charakter der Kunst	155
4.2	DAS KUNSTWERK UND SEINE VERMITTLUNG IN DER KAFKA-LITERATUR	159
4.2.1	Der kontemplative Erkenntnisbegriff	159
4.2.2	Dichtungswissenschaft als Veranstaltung für menschliche Innerlichkeit	162
5	ERKLÄRUNG DER ABKÜRZUNGEN	165
6	LITERATURVERZEICHNIS	166
7	WERKREGISTER	170
8	PERSONENREGISTER	171